

Ausstellerverzeichnis





inhalt

- 04 **ADIRO Automatisierungstechnik GmbH**
VR-Simulator für die Klärwerksausbildung
- 05 **Didacta Verband der Bildungswirtschaft**
- 06 **Bundesinnung der Hörakustiker KdÖR**
Akademie für Hörakustik
Computer Aided Manufacturing von Otoplastiken:
3D-Druck in Arbeit und Ausbildung von Hörakustikern
- 07 **Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)**
Publikationen und Informationen zur beruflichen
Aus- und Weiterbildung
- 08 **Elektro Technologie Zentrum**
Schaltschranksimulationseinheit „Energiemanagement
im digitalen Gebäude“
- 09 **Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen**
**Forstliches Bildungszentrum für Waldarbeit und
Forsttechnik**
Forstmaschinensimulator J. Deere H12 mit Timber Skills
- 10 **Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung –
ALP mit Kooperationspartner Universal Robots**
Fachgruppe Robotik – Lernstation Universal Robots
- 11 **Universität Siegen**
Robotik in der Altenpflege – Roboter Pepper
- 12 **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**
Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft
- 14 **Raumpläne**
Legende Aussteller

Aussteller 1

Stuttgarter Stadtentwässerung, in Kooperation mit Festo Didactic und Adiro Automatisierungstechnik

Unterstützung durch die DWA, Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall

VR-Simulator für die Klärwerksausbildung

Mit dem VR-Simulator verschwimmen die Grenzen zwischen virtueller und realer Welt: die „Virtual Reality“-Technologie versetzt den User in eine dreidimensionale Welt und simuliert sowohl das Prozessleitsystem einer Kläranlage als auch das Klärwerk mit seinen Hauptkomponenten. Der WWTP (Wastewater Treatment Plant) VR-Simulator eignet sich für die Ausbildung angehender bzw. die Wissensabfrage bereits ausgebildeter Klärwerksmitarbeiter. Wie in einem Flugsimulator wird das Handeln trainiert. Diese sind in einer realen Anlage nicht testbar, müssen jedoch im Ernstfall beherrscht werden. Hierzu gehören Situationen wie z.B. Stromausfall oder Havarien und Störfallereignisse bei denen das Fachpersonal schnell, sicher und richtig handeln muss, um größeren Schaden zu vermeiden.

Ansprechpartner:

Klaus Kronberger: kro@adiro.com

Webseite: www.adiro.com



Aussteller 2

Didacta Verband der Bildungswirtschaft

Der Didacta Verband bietet Firmen und Organisationen, die im Bereich der beruflichen Bildung tätig sind, eine Plattform, um Themen der beruflichen Bildung zu fördern. Der Verbandsausschuss Berufliche Bildung setzt sich dafür ein, den Wert des wissenschaftlich anerkannten Ausbildungssystems in Deutschland und international stärker hervorzuheben. Er bietet Angebote und Veranstaltungen für die berufliche Bildung im Rahmen der didacta - die Bildungsmesse und pflegt Netzwerke im Bereich der beruflichen Bildung. Das Didacta-Magazin Bildungspraxis informiert Berufsbildungsprofis über aktuelle Entwicklungen, den effektiven Einsatz von Lehr- und Lernmitteln und nimmt die spezifischen Anliegen der Ausbilder und Berufsschullehrer in den Blick.

Ansprechpartnerin:

Dinah Korb: korb@didacta.de

Webseite: www.didacta.de

didacta
Verband der Bildungswirtschaft

Aussteller 3

Bundesinnung der Hörakustiker KdÖR Akademie für Hörakustik

Computer Aided Manufacturing von Otoplastiken:
3D-Druck in Arbeit und Ausbildung von Hörakustikern

Die Hörakustik ist eine der wenigen Branchen, die die Zukunftstechnologie 3D-Druck bereits flächendeckend einsetzt und in die handwerkliche Ausbildung fest integriert hat. Mit den kundenindividuellen Ohrpasstücken wird eine bestmögliche Wirksamkeit der Hörsysteme erreicht. Die Gestaltungsmöglichkeiten erlauben ein breites Spektrum zwischen Diskretion und modischem Statement. Auf diese Art optimal angebunden spielen die Hörsysteme ihre Leistung als Verstehenswerkzeug aus. Smart Home und Smartphone werden mit dem Hörsystem gekoppelt und ermöglichen neue Funktionen bis hin zur simultanen Übersetzung von Fremdsprachen. Die Akademie für Hörakustik in Lübeck bildet mit ihren Aus- und Weiterbildungsangeboten das bundesweit einmalige Kompetenzzentrum und sorgt für eine ständige Aktualität der Berufsbildung im Hörakustikerhandwerk.

Ansprechpartner:

info@afh-luebeck.de

Webseite: www.afh-luebeck.de



Bundesinnung der
Hörakustiker KdÖR



Akademie für
Hörakustik

Aussteller 4

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Publikationen und Informationen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) ist das anerkannte Kompetenzzentrum zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Das BIBB identifiziert Zukunftsaufgaben der Berufsbildung, fördert Innovationen in der nationalen wie internationalen Berufsbildung und entwickelt neue, praxisorientierte Lösungsvorschläge für die berufliche Aus- und Weiterbildung.

Ansprechpartnerinnen:

Angela Hauke: hauke@bibb.de

Susanne Koch: susanne.koch@bibb.de

Webseite: www.bibb.de

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BIBB** ▶

- ▶ Forschen
- ▶ Beraten
- ▶ Zukunft gestalten

Aussteller 5

Elektro Technologie Zentrum

Schaltschanksimulationseinheit „Energiemanagement im digitalen Gebäude“

Im Rahmen des Projekts „Energiemanagement im digitalen Gebäude“ wurde unter Leitung des Zentralverbands der deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) in Zusammenarbeit mit dem Kompetenznetzwerk ELKOnet ein exemplarischer überbetrieblicher Lehrgang im Aufgabenfeld des Elektronikers Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik konzipiert, erarbeitet und an 5 Standorten erprobt. Die fachlichen Inhalte der Lehrgangswochen decken zentrale Themenfelder der Digitalisierung wie Smart Home, Smart Meter, Elektromobilität, Energiemanagement und Energiespeicherung ab. Für die praktische Umsetzung wurde unter Federführung des Elektro Technologie Zentrums (etz) ein Realmodell in Form einer kombinierten Schaltschrank-Simulationseinheit entwickelt. Die Schaltschrank-Einheit umfasst Stromkreisverteiler, Smart Metering, Informations- und Kommunikationstechnik. Die Simulationseinheit bildet die Funktionalität eines Smart Home bestehend aus einer Photovoltaik-Anlage, Energiemanagement mit Stromspeicher, Wallbox für Elektromobile, Multiroom-Beschallung, Beschattung, Beleuchtung, Heizung, Klima, Lüftung inklusive Sprach- und Gestensteuerung mit Verknüpfung durch KNX-Bussystem und Schnittstellen zu funkbasierten Systemen ab. Die Umsetzung des Lehrgangs wird durch einen virtuellen Kundenauftrag und Lernmaterialien auf der Online-Ausbildungsplattform ueba.elkonet.de und durch ein vom Elektrobildungs- und Technologiezentrum (EBZ) entwickeltes Visualisierungstool unterstützt.

Ansprechpartner:

Dr. Jürgen Jarosch: jarosch@etz-stuttgart.de

Webseite: www.etz-stuttgart.de



etz

Aussteller 6

Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen Forstliches Bildungszentrum für Waldarbeit und Forsttechnik

Forstmaschinensimulator J.Deere H12 mit TimberSkills

Simulatoren sind unerlässliche Schulungswerkzeuge. An unseren Simulatoren können die Schulungsteilnehmer jeden Arbeitsschritt der Holzernte wirklickeitsnah trainieren, von der Planung des Einschlags bis hin zum Poltern am Straßenrand. Am selben Stand können sie sich mit der Bedienung verschiedener Maschinen vertraut machen. Somit lassen sich unsere Simulatoren für jeden erdenklichen Schulungszweck einsetzen.

Der Harvester- und Rückezugsimulator der E-Serie von John Deere ist perfekt, um sich vor dem praktischen Einsatz im Wald optimale Arbeitsmethoden anzueignen. Wie eine richtige Forstmaschine der E-Serie ist er mit dem TimberMatic H-09 Steuersystem für Harvester, den FlexController Steuermodulen und der TimberLink Software ausgestattet. Sogar Bedienelemente und Fahrersitz sehen wie bei einem echten John Deere Harvester aus. Durch Übungen am Simulator lernt der Fahrer, die Basismaschine, das Harvesteraggregat und das Messsystem so einzurichten, dass die Forstmaschine in der Holzerntepaxis ihr Bestes gibt.

Ansprechpartner:

Thilo Wagner: Thilo.Wagner@wald-und-holz.nrw.de

Webseite: www.wald-und-holz.nrw.de

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen
Forstliches Bildungszentrum
für Waldarbeit und Forsttechnik



Aussteller 7

Akademie für Lehrerfortbildung u. Personalführung – ALP mit Kooperationspartner Universal Robots

Fachgruppe Robotik – Lernstation Universal Robots

In Zeiten der Digitalen Transformation zeigt die gewerblich technische Lehrkräftefortbildung sehr gut, dass es von großer Bedeutung ist, praxiserprobte Technologien für Lehrkräfte zugänglich zu machen. In diesem Beispiel sind die Schulen, in Zusammenarbeit mit dem Marktführer für kollaborative Robotersysteme, einigen Betrieben voraus. Anhand einer Lernstation von Universal Robots in Verbindung mit der webbasierten E-Learning Plattform und der leicht zugänglichen grafischen Oberfläche Polyscope wird dargestellt, mit welchen didaktischen Mitteln die bayerische Lehrerfortbildung (zentral und regional) ihre Lehrkräfte für die nahe Zukunft ausbildet. Es ist vorstellbar, dieses Angebot auch den allgemeinbildenden Schulen und somit für alle Altersgruppen zugänglich zu machen.

Ansprechpartner:

akademie@alp.dillingen.de

Webseite: www.alp.dillingen.de



Aussteller 8

Universität Siegen

Robotik in der Altenpflege - Roboter Pepper

Die Universität Siegen und die Fachhochschule Kiel entwickeln gemeinsam mit Pflegekräften innovative Robotik-Ansätze für zukünftige Dienstleistungen in der Altenpflege. Während des Wissenschaftsjahres 2018 – Arbeitswelten der Zukunft reist die Forschungsgruppe AriA (Anwendungsnahe Robotik in der Altenpflege) durch ganz Deutschland, um ihr Projekt der Öffentlichkeit zu präsentieren. Bundesweit finden Workshops und Präsentationen an 18 Stationen statt. Der Erfolg einer neuen Technologie wie der Robotik ist maßgeblich abhängig von der Akzeptanz der Betroffenen. Deshalb diskutieren die Wissenschaftler während der gesamten Tour mit Pflegefachkräften, Pflegebedürftigen und Angehörigen. Im intensiven Austausch werden Anwendungen für den Roboter entwickelt, gemeinsam mit den involvierten Zielgruppen getestet und anschließend bewertet.

Ansprechpartner:

Felix Carros: felix.carros@uni-siegen.de

Webseite: www.uni-siegen.de



Aussteller 9

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Das Wissenschaftsjahr 2018 widmet sich dem Thema „Arbeitswelten der Zukunft“. Durch die Digitalisierung, alternative Arbeitsmodelle und die Entwicklung künstlicher Intelligenz stehen Forschung und Zivilgesellschaft vor neuen Chancen und Herausforderungen: Wie werden die Menschen in Zukunft arbeiten? Wie machen sie sich fit dafür? Und welche Rolle spielen Wissenschaft und Forschung bei der Gestaltung eben dieser neuen Arbeitswelten? Das Wissenschaftsjahr 2018 zeigt, welchen Einfluss soziale und technische Innovationen auf die Arbeitswelten von morgen haben – und wie diese nicht nur den Arbeitsalltag verändern, sondern auch neue Maßstäbe im gesellschaftspolitischen Dialog setzen. Unter dem Motto „Erleben. Erlernen. Gestalten.“ sind Bürgerinnen und Bürger im Wissenschaftsjahr 2018 dazu aufgerufen mitzumachen, Fragen zu stellen und gemeinsam mit Wissenschaft und Forschung Lösungsansätze zu finden.

Ansprechpartner:

redaktionsbuero@wissenschaftsjahr.de

Webseite: www.wissenschaftsjahr.de

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

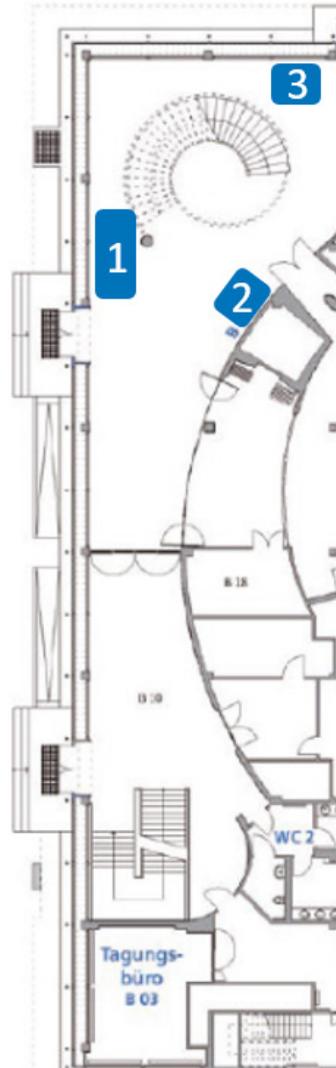
Wissenschaftsjahr | 2018

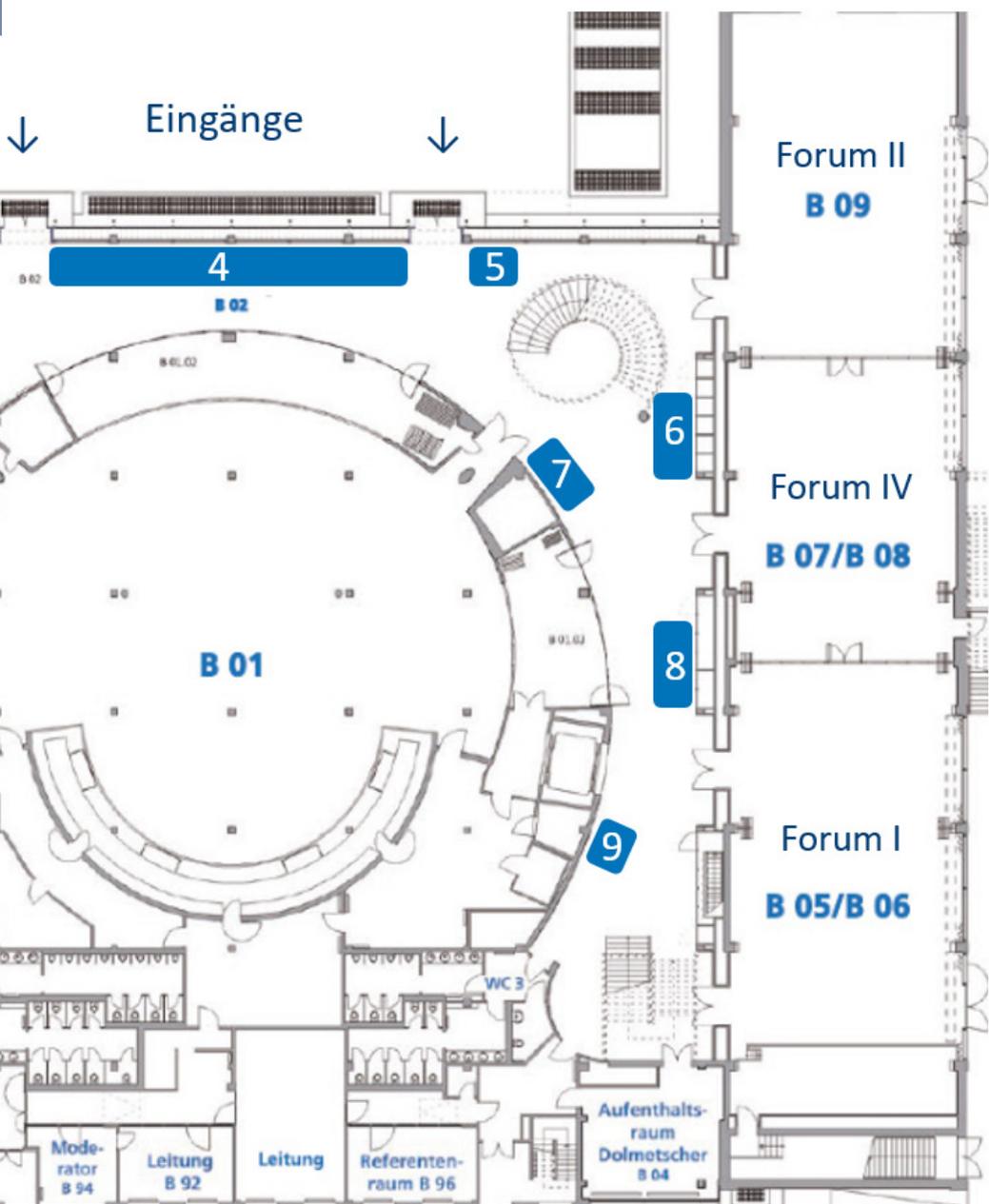
**ARBEITSWELTEN
DER ZUKUNFT**

Ausstellerverzeichnis

Bildungspersonal im digitalen Wandel

- Stand 1** VR-Simulator für die Klärwerksausbildung
- Stand 2** Didacta Verband der Bildungswirtschaft
- Stand 3** Computer Aided Manufacturing von Otoplastiken: 3D-Druck in Arbeit und Ausbildung von Hörakustikern
- Stand 4** Bundesinstitut für Berufsbildung: 3D-Drucker und Discussion Point
- Stand 5** Schaltschranksimulationseinheit „Energiemanagement im digitalen Gebäude“
- Stand 6** Forstmaschinensimulator
- Stand 7** Fachgruppe Robotik – Lernstation Universal Robots
- Stand 8** Robotik in der Altenpflege – Roboter Pepper
- Stand 9** Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft







Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
<https://kongress2018.bibb.de>

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BIBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten